

hohe Fehlzeiten einer Referendarin

Beitrag von „Silicium“ vom 9. November 2012 17:35

Zitat von dacla

es ist auf jeden Fall besser man spielt mit offenen Karten und wenn man depressiv ist, sollte man das als Kollege schon wissen.

Sollte? Was geht einen Kollegen der Grund der Krankschreibung an?

Zitat von dacla

Es führt zu ganz viel Frustration und Unmut bei Kollegen wenn das Bild entsteht, man versucht sich durchzumogeln und man ist faul! Ich persönlich habe für vieles Verständnis, aber für Faulheit und Desinteresse nicht, da ist unser Job zu verantwortungsvoll finde ich.

Ich finde es erstaunlich, dass Du von der Referendarin den Eindruck hast, dass sie sich durchmogeln möchte und faul ist und, dass dieser Eindruck erst dann widerlegt wird, wenn sie Dir endlich gesteht welche Erkrankung sie hat.

Zitat von dacla

Ich habe die Kollegin noch nicht angesprochen, ob alles psychisch bei ihr in Ordnung ist, denn mir gegenüber hat sie ja nur irgendwelche körperlichen Leiden erwähnt aber soweit ich es mitbekommen habe, hat der Ako schon viel versucht.

Die Referendarin hat körperliche Leiden erwähnt? Wie, einfach so, oder weil Du dreist nach den Krankheitsgründen gefragt hast?

Die Vermutung liegt irgendwie nahe, da Du ja am liebsten fragen würdest ob sie psychisch in Ordnung ist. 